

Catalina: sehr häufige Abstürze. Bitte um Unterstützung.

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Dezember 2019, 19:34

Seit der Installation von 10.15.2 beta x treten bei mir sehr häufige Abstürze auf. Auch 10.15.2 final schaffte keine Abhilfe.

Bios überprüft, EFI neu aufgebaut, macOS neu installiert: keine Besserung, außer dass ich den Eindruck habe, dass unter Mojave mein System stabil läuft.

Wäre jemand so freundlich in meine EFI zu schauen und mich in die richtige Richtung zu schubsen? Mir scheint auch das Bios als Fehlerquelle in Frage zu kommen, "hoffe" aber auf einen Fehler in macOS.

Mein Bios habe ich folgendermaßen eingestellt:

- Extreme Memory Profile (X.M.P.) = Profile1
- Memory Enhancement Settings = Enhanced Stability
- Fast Boot = Disabled
- VT-d = Disabled
- Boot Mode Selection = UEFI and Legacy
- Storage Boot Option Control = UEFI First
- Legacy USB Support = Auto
- XHCI Mode = Smart Auto
- XHCI Hand-off = Enabled
- SATA Mode Selection = AHCI
- Intel Processor Graphics = Disabled
- Other Type = Other OS

Beitrag von „ralf.“ vom 14. Dezember 2019, 20:23

Deaktivier auch den Serial Port, falls vorhanden.

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Dezember 2019, 20:31

Danke [ralf](#). Im Bios konnte ich keine Option zum seriellen Port finden.

Beitrag von „bluebyte“ vom 14. Dezember 2019, 20:55

[Wolfe](#) Smart Auto ist auch nicht gut. Wenn dann nur auf Auto.

Den Serial-Port kannst Du auch aktivieren. Bei Gigabyte bei Peripherals - Super I/O Chip

<https://www.hackintosh-forum.de/121339-191213081212-png/>

Beitrag von „Wolfe“ vom 15. Dezember 2019, 12:48

[bluebyte](#) Danke für deinen Hinweis! Ich habe zwar keine Option in meinem Bios für den Serial Port gefunden, und nehme nun an, dass es auch keinen gibt. Aber xHCI ist nun auf Auto statt auf smart Auto.

Ich bin jetzt auf Clover 5070 zurück gegangen und mein System läuft nun seit einer Stunde stabil. Mit 5089 und 5099 habe ich schlechte Erfahrungen gemacht, oder eher desaströse. Für mein Mainboard kann ich diese Versionen gar nicht empfehlen. Für die Zukunft plane ich den Umstieg auf Open Core, vielleicht nach Weihnachten.

Vielen Dank für die Unterstützung!

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Dezember 2019, 13:35

[Wolfe](#) ... gibt auch keinen.

<https://www.gigabyte.com/de/Mo.../GA-Z97MX-Gaming-5-rev-10>

Beitrag von „Wolfe“ vom 15. Dezember 2019, 13:36

Tja, zwei Abstürze in den letzten 20 Minuten. Hätte ich meine RX580 noch, würde ich zurück nach Mojave gehen.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 13:40

Kannst du erkennen woran es bei den Abstürzen hängt?

Beitrag von „Wolfe“ vom 15. Dezember 2019, 13:53

[al6042](#) Die Abstürze treten insbesondere bei intensiver Nutzung des Internets oder SATA-Verbindungen auf, also streaming eines Radiosenders via Musik oder download größerer Dateien via Appstore (iMovie), sowie Kopieren von massenhaften mp3-Dateien. Die Konsole zeigt mir ungeheure Informationsmengen an, die ich nicht interpretieren kann. Zwischendurch gibt es gelb markierte Hinweise auf Fehler und auch vereinzelte rot markierte Problemfälle.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2019, 13:58

hm...

das klingt natürlich nicht so doll...

Da beim Streaming aus dem Internet Daten temporär auf der Platte landen, würde ich die Netzverbindung erstmal als zweitrangig betrachten.

Kannst du die SATA-Kabel und auch die dort angebundene Endgeräte von Fehlern ausschließen?

Beitrag von „Wolfe“ vom 15. Dezember 2019, 14:02

[al6042](#) Die Kabel der Speichermedien und auch die Adapterkarte für die Nvme habe ich eigentlich bereits einmal zurecht gerüttelt. Ich werde aber als nächstes nur die Adapterkarte eingesteckt lassen, um die Kabelsituation als Ursache auszuschließen. Tatsächlich hatte ich die Sata-Buchsen des Mainboards bereits früher schon als potentielle Fehlerquelle im Verdacht, was vor einem Jahr gewesen ist. Vielleicht liegt dort nun der Hase im Pfeffer.

Leider habe ich eine riesige Grafikkarte und auch einen enormen CPU-Kühler, sodass ich kaum Platz in meinem Gehäuse habe, um lustig darin zu werkeln.

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Dezember 2019, 14:09

[Wolfe](#) ... früher ging ich los und wollte das größte Gehäuse. Etwas später ging ich los und wollte unbedingt

Micro-ATX und das kleinste Gehäuse. Heute will ich wieder das größte Gehäuse. Gerade bei einem Bastel-PC

ist die Größe doch entscheidend. Meistens sind es Kabel, die sich wieder lösen. Die Kabel, die dem Board beiliegen kann man meistens nicht gebrauchen. Besser sind gute Kabel mit Clip. Besonders in kleinen Gehäusen können sich die Kabel beim "Quetschen" wieder lösen.

<https://www.amazon.de/adaptare...kel-Stecker/dp/B019VN9QHO>

Beitrag von „Wolfe“ vom 19. Dezember 2019, 14:59

Mein System funktioniert wieder stabil und reibungslos. Der Umstieg von Clover 5089 und 5099 zurück auf 5070 hat alle meine Probleme gelöst.

Beitrag von „bluebyte“ vom 19. Dezember 2019, 20:16

[Wolfe](#) ... ich gehe mal stark davon aus, dass Du nur die bootx64.efi und die cloverx64.efi ausgetauscht hast, oder? Oder machst Du die Installation mit dem Installer? Ich mach das seit kurzem nur noch händisch. Schneller, einfacher, sicherer.

Beitrag von „Wolfe“ vom 19. Dezember 2019, 23:09

[bluebyte](#) Ich habe den Installer benutzt, weil mir nicht klar ist, inwiefern es händisch sicherer oder einfacher sein soll. Naja vielleicht, weil ich mich dann nicht um Uefi/esp kümmern muss und auch die Kexte nicht mehr prüfen muss. Aber das frischt meine Cloverkenntnisse dafür wieder etwas auf, denn so oft mache ich normalerweise keine Installation.

Beitrag von „Wolfe“ vom 28. Dezember 2019, 14:08

Meine Nerven! Nachdem nun mein 10.15.2 so oft abgestürzt ist, dass ich noch nicht einmal die Zeit hatte einen Bootstick mit Tinu zu erstellen, habe ich auf 10.15.3 beta (19D449f) aktualisiert. Die Abstürze sind deutlich seltener, aber wohl immer auf die RX5700 zurückzuführen. Ich finde, dass Apple hier für bessere Ergebnisse sorgen sollte.

Sollte mein System stabil bleiben, werde ich die aktuelleren Versionen von Clover ausprobieren.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 28. Dezember 2019, 14:36

[Zitat von Wolfe](#)

Die Abstürze sind deutlich seltener, aber wohl immer auf die RX5700 zurückzuführen.

Ich habe seit 20.12. eine RX 5700XT im Rechner mit frisch installiertem 10.15.2 und habe noch keinen Systemabsturz erlebt.

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. Dezember 2019, 18:54

[Doctor Plagiat](#) ... du hast ja auch OpenCore. Mein Catalina läuft seit kurzem wesentlich besser mit Opencore.

Mit Clover war ich schon fast so weit wieder Mojave zu installieren. Bei Clover ist wohl in letzter Zeit viel Schindluder getrieben worden. Wenn ein System in die Jahre kommt, dann wird manchmal viel "verschlimmbessert". Ich kann nur hoffen, dass irgendein Entwickler von Clover hier mitliest.

Wenn sich da nichts verbessert, dann ist es wohl an der Zeit, Clover gänzlich von der Platte auf einen Stick zu verbannen und die restlichen Clover-Rückstände von der Platte zu putzen. Es war ein etwas steiniger Weg mit viel lesen und ausprobieren, aber mit freundlicher Unterstützung von hilfsbereiten Forums-Mitgliedern beim Feintuning, war die Einrichtung mit Opencore nur noch halb so schwer.

[Wolfe](#) ... Clover 5099 hatte mir auch Nerven gekostet. Wenn Du bei Clover bleiben möchtest, dann installiere eine Vorgängerversion. Das Thema wurde hier im Forum oft genug angerissen.

Beitrag von „chatman64“ vom 3. Januar 2020, 19:23

[Zitat von Doctor Plagiat](#)

Ich habe seit 20.12. eine RX 5700XT im Rechner mit frisch installiertem 10.15.2 und habe noch keinen Systemabsturz erlebt.

[Doctor Plagiat](#) Würdest du eventuell deine EFI zu Verfügung stellen? Ich habe auch das Problem mit meiner 5700XT das ich sporadisch unvorhersehbar einen Absturz habe. Ich nutzte aktuell Clover und verwende das gleiche MB wie du und wäre nett wenn ich deine EFI als Vorlage für OpenCore bekommen könnte... Ich bin absoluter Anfänger.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 3. Januar 2020, 20:38

Bitteschön 😊

Nicht vergessen: bitte ausfüllen

▼ PlatformInfo	Dictionary	↕ 6 Schlüssel/Wert-Paare
Automatic	Boolean	↕ YES
▼ Generic	Dictionary	↕ 5 Schlüssel/Wert-Paare
MLB	String	↕ bitte ausfüllen
ROM	Daten	↕ 6 Bytes: 11223344 5566
SystemProductName	String	↕ iMacPro1,1
SystemSerialNumber	String	↕ bitte ausfüllen
SystemUUID	String	↕ bitte ausfüllen

Beitrag von „chatman64“ vom 4. Januar 2020, 15:25

Danke dir!

habe mich mal daran versucht. Das einzige über das ich stolpere ist das Thema NVRAM, ich habe das aktuelle über CLOVER mit den zusätzliche RC Skripten gelöst - was wäre bei OpenCore zu machen?

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 4. Januar 2020, 16:41

Das ist doch mit der FwRuntimeServices.efi integriert. Fülle die Daten auf, wo ich "bitte ausfüllen" reingeschrieben habe und teste die EFI.

Beitrag von „chatman64“ vom 5. Januar 2020, 11:55

Also ich habe deine EFI getestet,

grundsätzlich funktioniert sie. Ich habe nur das Problem wenn der PC im Ruhezustand war das

ich danach einen schwarzen Bildschirm erhalte. Das kann ich beheben wenn ich das DP Kabel umstecke.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 5. Januar 2020, 18:54

Bei mir geht Sleep und Wake. Ich muss nach dem ersten Tastendruck kurz warten bis der Rechner aufgewacht ist, mit einem zweiten Tastendruck bekommt dann auch der Monitor ein Signal.

Ein Darkwake-bootarg (z.B. darkwake=8) könnte eventuell helfen, dass ein Tastendruck zum Aufwecken reicht, aber ich vergesse immer es zu testen, da es mich auch nicht wirklich stört.

Beitrag von „schmalen“ vom 6. Januar 2020, 00:14

[Doctor Plagiat](#) gleiche Problem bei meinem Rechner, muss zwei mal Taste drücken, so das der Monitor helle wird! Darkwake=8 hat bei mir nichts gebracht. Irgendwie hat es vorher alles funktioniert, ich wüsste auch nicht welche Veränderungen ich in der plist gemacht haben sollte. "OC"?